



Raderach aktuell

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Zur Sitzung des Ortschaftsrates am **Mittwoch, den 03. März 2021, 18:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Raderach lade ich herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Friedrichshafen für die Haushaltsjahre 2021/22-
Vorberatung der Haushaltsanträge
- 1.1 Vorstellung des Entwurfs des Stellenplans der Stadtverwaltung und der Zeppelinstiftung für die Haushaltsjahre 2021 /2022
2. Bauvorhaben: Errichtung eines Anbaus für das Untergeschoss und Dachgeschoss sowie eines Aufdaches. Flst.-Nr.: 41/1
3. Sachstandsbericht zum Bauvorhaben Gartenbau Friedrich
4. Verschiedenes

An die Sitzung schließt eine nichtöffentliche Sitzung an

Bruno Mainz, Ortsvorsteher

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am Montag, den **01. März 2021** vollendet **Herr Manfred Sauter** das **71. Lebensjahr**

Am Mittwoch, den **03. März 2021** vollendet **Frau Bärbel Achilles** das **70. Lebensjahr**

Am Donnerstag, den **04. März 2021** vollendet **Herr Dieter Schank** das **87. Lebensjahr**

Am Donnerstag, den **04. März 2021** vollendet **Frau Margareta Bieser** das **72. Lebensjahr**



Am Samstag, den **20. März 2021** vollendet **Herr Karl Harter** das **83. Lebensjahr**



Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und einen schönen Tag im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Ihre Ortsverwaltung

Wichtige Informationen in der Aushangtafel am Dorfplatz.

Hinweis zur Borkenkäferbekämpfung nach §68 Landeswaldgesetz, Frist bis 30. April 21.

Altpapiersammlung 2021

Liebe Raderacher,

am **27.03.2021** ist die nächste Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr Raderach geplant. Da wir aufgrund der aktuellen Lage noch keine Auskunft zum Ablauf der Altpapiersammlung geben können, erhalten Sie nun erstmal den Termin. Über den genauen Ablauf der Altpapiersammlung werden wir in den nächsten Ortsnachrichten informieren.

Die Jugendfeuerwehr bittet um Ihr Verständnis.

Erhebliche Probleme mit Abholung der Gelben Säcke

Das Landratsamt erhält zur Zeit täglich Reklamationen bzgl. nicht erfolgte Abholungen der Gelben Säcke.

Bitte stellen sie die Gelben Säcke bis spätestens 06:00 Uhr am Abfuhrtag, jedoch frühestens am Vortag bereit!

Der Auftraggeber der Abholung und Lieferung der Gelben Säcke im Bodenseekreis ist die Duale System Deutschland GmbH (DSD) und nicht das Landratsamt. Es handelt sich hierbei um ein rein privatwirtschaftlich organisiertes Rücknahme- und Verwertungssystem für gebrauchte Verkaufsverpackungen.

Für die Lieferung und Abholung der Gelben Säcke ist ab 2021 die Firma ALBA Süd zuständig: Firma ALBA Süd GmbH & Co. KG

**Allmannsweilerstraße 78
88046 Friedrichshafen**

Tel: 0800 2232555 oder 07541-952860

Bericht aus der Ortschaftsratssitzung vom 03.02.2021

TOP 1: Vorstellung des Doppelhaushalts-Entwurfs 2021/22

Gemäß § 79 Gemeindeordnung (GemO) hat jede Gemeinde für jedes Haushalts-/Kalenderjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. OV Mainz erläuterte die Eckpunkte des DHH-Entwurfs an Hand einer PowerPoint Präsentation.

Der OR-Raderach nahm den Entwurf des Doppelhaushalts 2021/22 einstimmig zur Kenntnis.

TOP 2: Vorstellung des Entwurfs des Stellenplans der Stadtverwaltung und Zeppelinstiftung für die Haushaltsjahre 2021/22

Zusammen mit der Einbringung der Haushaltssatzung wird der Entwurf des Stellenplans 2021/2022 vorgelegt. Mit der Verabschiedung und Genehmigung des Haushaltsplans wird auch der Stellenplan verabschiedet und genehmigt.

Ortsvorsteher Mainz führte anhand der zur OR-Sitzung verteilten Sitzungsvorlage 2021/V 00022 in die Thematik ein.

Der OR-Raderach nahm den Entwurf des Stellenplans der Stadtverwaltung und Zeppelinstiftung einstimmig zur Kenntnis.

TOP 3: Fortschreibung des Regionalplans

Im Sommer 2019 hatte der Regionalverband einen Vorentwurf des Regionalplans vorgelegt, der in das formelle Abstimmungsverfahren gegangen ist. Die Anhörung der Träger öffentlicher Belange (Behördenbeteiligung) fand zwischen Juli und November 2019 statt. In diesem Zeitraum bestand die Möglichkeit, zum Anhörungsentwurf Stellung zu nehmen.

Die Stadt Friedrichshafen hat von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und im November 2019 eine Stellungnahme zum Vorentwurf abgegeben, sowie eine ergänzende Stellungnahme zum Vorranggebiet Hirschlatt im März 2020.

OV Mainz zeigte die Abwägungsentscheidungen des Regionalverbands an Hand einer PowerPoint Präsentation auf.

Der OR-Raderach nahm den Sachstandsbericht zum Stand der Regionalplanfortschreibung einstimmig zur Kenntnis.

TOP 3: Verschiedenes

- OR Blinka informierte, dass bei der Gemeindestraße nach Unterteuringen Sträucher am Waldrand entlang in die Straße hängen und bittet um Beseitigung der Äste.

OV Mainz informiert das Baubetriebsamt.

- OV Fleischmann regt an den Spielplatz in Raderach durch einige neue Spielgeräte attraktiver zu machen.

OV Mainz informiert sich bei der Stadtverwaltung was möglich ist.

Friedrichshafen

Parkhaus Altstadt bleibt teilweise geöffnet

Entgegen der Ankündigung bleibt das Parkhaus Altstadt nun doch teilweise geöffnet. Die im Zuge der Sanierung angekündigte Vollsperrung ab Montag wird damit um rund ein Jahr verschoben. Die Arbeiten gehen dennoch weiter, bis Mai sind einzelne Parkdecks gesperrt. Es stehen aber stets ausreichend Parkplätze zur Verfügung, informiert das Stadtwerk am See in einer Mitteilung. Die beiden anderen Innenstadt-nahen Parkhäuser Am See und Am Stadtbahnhof sind komplett offen.

Über den Bauzeitenplan und die geplante Vollsperrung hatte das Stadtwerk bereits seit längerem berichtet [Anm.: *Schwäbische und Südkurier* 13./14.1.2020, 13.11.2020, *Südkurier* zusätzlich 26.8.2020]. Hintergrund für die kurzfristige Entscheidung, die Vollsperrung nun doch noch einmal zu verschieben, sind geplante bauliche Veränderungen im Einkaufszentrum selbst. „Wir wurden kurzfristig gebeten, die Vollsperrung zu verschieben. Nach Gesprächen mit den Eigentümern des Gebäudes haben wir entschieden, die Sanierung der Ein- und Ausfahrt – die unumgänglich zu einer Vollsperrung des Parkhauses führt – mit den geplanten Arbeiten im Gebäude zu koordinieren“, erklärt Norbert Schültke, Leiter Mobilität beim Stadtwerk am See. Beides wird nun im ersten Quartal 2022 stattfinden, berichtet Schültke. Zu dieser Zeit ist die Auslastung des Parkhauses erfahrungsgemäß ebenfalls relativ gering, sodass auch dann nicht mit Engpässen zu rechnen sei.

Informationen zu den Stadtwerk-Parkhäusern gibt es unter www.stadtwerk-am-see.de/parken.

Zeppelin-Stiftung unterstützt kinderreiche Familien und Menschen mit niedrigem Einkommen

Wasser- und Energiekostenzuschuss hat jetzt einen neuen Namen.

Kinderreiche Familien und Personen mit niedrigem Einkommen können auch in diesem Jahr wieder einen jährlichen Zuschuss für besondere Bedürfnisse und weitere Vergünstigungen beantragen. Bisher lief der Antrag vor allem unter dem Namen „Wasser- und Energiekostenzuschuss“. Jetzt sind die verschiedenen Leistungen der Zeppelin-Stiftung unter der Bezeichnung „Zuschuss für besondere Bedürfnisse und Vergünstigungen aus Mitteln der Zeppelin-Stiftung“ gebündelt.

Neben der Bezeichnung ist nicht nur die diesjährige Zuschusserhöhung neu, sondern auch die sogenannte personalisierte Karte. Die Karte dient als Nachweis, dass berechnete Personen alle

Voraussetzungen für die Unterstützung der Zeppelin-Stiftung erfüllen.

Die Leistungen umfassen zum Beispiel Freieintritte für die Häfler Bäder sowie in das Schulmuseum und das Zeppelin Museum. Außerdem können Ermäßigungskarten für kulturelle Veranstaltungen der Stadt Friedrichshafen beantragt werden sowie die Übernahme der Kosten für Schul- und Kindertagesstätten-Mittagessen und eine Befreiung der Benutzungsgebühr für das Medienhaus am See.

Die Anträge sind online unter www.zeppelinstiftung.de/zuschüsse abrufbar und liegen von Montag, 1. Februar bis Freitag, 30. April zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Friedrichshafen, in den Ortsverwaltungen sowie im Bürgeramt Fischbach zur Mitnahme aus.

Antrag abgeben

Die Stadtverwaltung bittet darum, die ausgefüllten Anträge und die Kopien oder Originalunterlagen per Post, Briefkasten oder per E-Mail leistungen-zeppelin-stiftung@friedrichshafen.de einzureichen. Eine persönliche Abgabe ist nur in Ausnahmefällen nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich, Telefon 07541 203-3102. Wichtig: Es muss eine Telefonnummer für Rückfragen angegeben sein. Originalunterlagen werden mit dem Bescheid wieder zurückgesandt.

Bodenseekreis

Zuhören gegen das Alleinsein

Auch wenn derzeit keine Veranstaltungen für Senioren stattfinden dürfen, sind die Ehrenamtlichen des Seniorenbeirates ab Dienstag, 16. Februar am Telefon für Seniorinnen und Senioren da. Der Seniorenbeirat bietet älteren Menschen Gespräche an.

Normalerweise treffen sich Woche für Woche viele Seniorinnen und Senioren im Haus Sonnenuhr, um gemeinsam zu spielen, zu singen, zu tanzen oder bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen mit einander zu sprechen. Dies muss derzeit wegen der Corona-Pandemie ausfallen.

Deshalb hatten die ehrenamtlichen Mitglieder des Seniorenbeirates zusammen mit der Beauftragten für Familien und Senioren, Tanja Abele, sowie Monica Kleiner, Betriebsleiterin im Haus Sonnenuhr, die Idee, ein „Seniorentelefon“ ins Leben zu rufen. Das Angebot wurde mit dem Kreisseniorerrat abgestimmt.

Gerade ältere Menschen wollen es häufig nicht zugeben, dass sie sich einsam fühlen. Deshalb gehen die Ehrenamtlichen des Seniorenbeirates jetzt auf die Seniorinnen und Senioren zu und schenken ihnen ein offenes Ohr am Telefon.

Das „Seniorentelefon“ soll ein persönliches Gespräch ermöglichen, wo der persönliche Kontakt

wegen der Ansteckungsgefahr ausfallen muss. Dabei geht es vor allem darum, mit einander zu sprechen und zuzuhören. Wenn jemand ganz konkret Fragen hat oder professionelle Hilfe benötigt, dann vermitteln sie diese Anliegen weiter.

Zum Team gehören derzeit mehrere ehrenamtliche Seniorenbeiräte, die am Telefon für ältere Menschen da sein wollen. Der Seniorenbeirat hofft, dass die älteren Menschen vom „Seniorentelefon“ Gebrauch machen und anrufen, bevor ihnen die Decke auf den Kopf fällt.

Seniorinnen und Senioren, die das „Seniorentelefon“ nutzen möchten, wenden sich bitte an Tanja Abele, Tel. 07541 / 203 3118 oder E-Mail t.abele@friedrichshafen.de. Sie stellt dann den Kontakt zu den Seniorenbeiräten her. Es ist aber auch möglich, die Seniorenbeiräte direkt zu erreichen: dienstags von 14 bis 17 Uhr und donnerstags von 9 bis 12 Uhr direkt unter der Telefonnummer 07541 370 210.

Begleitetes Impfen des DRK für Menschen ab 80 Jahren

Bodenseekreis - Mit dem neuen Angebot „Begleitetes Impfen“, einem Fahrdienst und Begleitservice, will der Kreisverband Bodenseekreis im Deutschen Roten Kreuz Menschen ab 80 Jahren unterstützen, die ohne fremde Hilfe ihren Termin für die Coronaschutzimpfung im Kreisimpfzentrum Friedrichshafen nicht wahrnehmen können. Das Angebot ist für die Senioren kostenlos, eine Spende nimmt der DRK-Kreisverband jedoch gern entgegen.

Im Bodenseekreis leben etwa 15.000 Menschen über 80 Jahre in einer eigenen Wohnung. Senioren mit gesundheitlichen Einschränkungen, die auf einen Rollstuhl oder Rollator angewiesen sind oder eine Sehbehinderung haben, werden Probleme haben, das Kreisimpfzentrum in der Messe Friedrichshafen ohne Begleitung zu erreichen. Die nächste Bushaltestelle ist etwa 500 Meter vom Eingang der Messehalle entfernt. Der DRK-Kreisverband bietet daher einen Fahrdienst und Begleitservice zum und im Kreisimpfzentrum an und kooperiert hier mit den DRK-Ortsvereinen. Aufgebaut werden soll auch die Zusammenarbeit in einem Netzwerk mit Kreisverwaltung, Kommunen, Kreisseniorerrat und den bereits bestehenden Fahrdienst-Initiativen in den Gemeinden, um für diese Aufgabe gerüstet zu sein, wenn dann zunehmend geimpft wird.

Der Fahrdienst holt Menschen, die einen Impftermin haben, in ihrer Wohnung im Bodenseekreis ab und fährt sie zum Kreisimpfzentrum und zurück. Die Fahrten finden unter Berücksichtigung eines Hygienekonzepts statt: Im Fahrzeug fährt jeweils nur ein Kunde mit, die Mitnahme einer weiteren Bezugsperson ist möglich, es besteht Maskenpflicht. Die Fahrer helfen beim Ein-

und Aussteigen, auch mit Rollator oder Rollstuhl. Am Kreisimpfzentrum begleitet und betreut der Fahrer auf Wunsch den Kunden auf dessen Weg durch die Impfstraße. Der Impfprozess dauert etwa eine Stunde, sofern es keine Warteschlange gibt. **Wer bereits einen Impftermin hat und das Angebot „Begleitetes Impfen“ in Anspruch nehmen möchte, kann sich beim DRK-Kreisverband Bodenseekreis unter Telefon 07541/504-444 melden. Die Hotline ist montags bis mittwochs von 9 bis 12 Uhr besetzt.**

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche: Seelsorgeeinheit Markdorf

Anmeldung zu den Gottesdiensten am Wochenende

Wir bitten dringend weiterhin um Anmeldung für die Sonntag- bzw. Sonntagvorabend-Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit. Entweder über unsere Homepage www.se-mark-dorf.de oder telefonische Anmeldung über die Pfarrbüros (jedoch nur während den Öffnungszeiten). Online-Anmeldeschluss für die Wochenend-Gottesdienste ist immer samstags um 12 Uhr, telefonische Anmeldungen sind bis jeweils Freitag 12 Uhr möglich.

Pfarrei St. Jodokus, Bergheim

- **So. 28. Februar 2021,**
09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 07. März 2021,**
09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Pfarrei St. Jodokus, Bergheim

- **Di 16. März 2021**
18:30 Uhr Eucharistiefeier/Jahrtagsmesse für die Verstorbenen aus Bergheim u. Raderach im Monat März in den Jahren 2011-2020. Keine Jahrtagsmessen für Raderach im Monat März:
- **So. 21. März 2021,**
09:00 Uhr, Eucharistiefeier (unter Vorbehalt)

Evangelische Kirche: Evangelische Kirchengemeinde Manzell

- **Sa. 27. Februar 2021,**
18:30 Uhr, Abendgottesdienst
- **So. 28. Februar 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst
- **Sa. 06. März 2021,**
18:30 Uhr, Abendgottesdienst

- **So. 07. März 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst
- **Sa. 13. März 2021,**
18:30 Uhr, Abendgottesdienst
- **So. 14. März 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst
- **So. 21. März 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Sprechzeiten des Ortsvorstehers nach **telefonischer Voranmeldung donnerstags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr** im DGH Raderach, Fichtenburgstr. 37

Ihre Ortsverwaltung

Der Spruch

*Wo ist die schönste Freude zu finden?
Wo sie am wenigsten erwartet wird.*

Antoine de Saint-Exupéry

Nächstes Blättle

voraussichtlich am 26.03.2021

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung 88048 Raderach,
Telefon 07544/7425775,
Telefax 07541/203-88822,

ortsverwaltung.raderach@friedrichshafen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Bruno Mainz,

für den Anzeigenteil: Ortsvorsteher Bruno Mainz

Herstellung: Ortsverwaltung Raderach

Ende des redaktionellen Teils

Anzeigen

Aufgewachsen hier im Ort, suche ich nun mit meinem Mann und unseren Kindern ein Haus zum Kauf in Raderach oder Umgebung. Auch DHH u. RH mit Garten. Bis ca. 400 Tsd. €. Wir freuen uns von Ihnen zu hören: 07553/828815 oder E-Mail: wir.suchen.fn@web.de